

PM: Der Drahtzieher der Nazi-Hooligans: Vorbestraft, gewaltbereit, Verehrer des NS-Regimes!

Pressemitteilung des Hamburger Bündnis gegen Rechts, 31.08.2015

Der Drahtzieher der Nazi-Hooligans: Vorbestraft, gewaltbereit, Verehrer des NS-Regimes! Sehr geehrte Damen und Herren! Angefügt finden Sie ein ausführliches Dossier über den Drahtzieher des geplanten Aufmarsches der Nazi-Hooligans am 12.09. 2015, Herrn Thorsten de Vries. Da der Hamburger Senat und seine Sicherheitsbehörden auf eine Kleine Anfrage der Abgeordneten Schneider (Drucksache 21/1376) heute nur ungenügend Auskunft gaben, informieren wir hiermit ausführlich über die politische Vergangenheit von Herrn de Vries, über seine Vorstrafen, den Umgang der Justiz mit ihm, ein geheimes Dokument des Verfassungsschutzes sowie seine aktuellen Tätigkeiten. Auch wenn de Vries nicht Anmelder und Versammlungsleiter des Hooligan-Aufmarsches ist, so zieht er doch im Hintergrund die entscheidenden Fäden. Er mobilisiert via sozialer Netzwerke, knüpft bundesweit die Kontakte und trifft die politischen und strategischen Einschätzungen. Über weitere Personen aus seinem Netzwerk und Teile der mobilisierenden Szenen werden wir in späteren Pressemitteilungen gesondert berichten. Die angefügten Fotos und Screenshots aus sozialen Netzwerken können mit Verweis auf die Quelle gerne veröffentlicht werden. Das Hamburger Bündnis gegen Rechts mobilisiert weiterhin zu einer Gegendemonstration und Blockaden des geplanten Nazi-Aufmarsches. Auch wenn wir ein mögliches Verbot begrüßen würden, so werden wir uns nicht darauf verlassen, dass dieses auch vor Gericht Bestand haben wird. Wir rufen alle Menschen dazu auf, gerade angesichts der rassistischen Krawalle in Heidenau und der massiv gestiegenen Anschläge auf Unterkünfte von Geflüchteten gegen Rassismus und Neonazis auf die Straße zu gehen. Hamburger Bündnis gegen Rechts